

DBV-Milch-Report

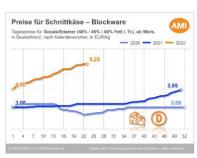
Markt

In der 21. KW wurden 0,6 % weniger Milch angeliefert als in der Vorwoche. Damit weitet sich der Abstand des Milchaufkommens zur Vorjahreslinie auf -2 % aus. Die Saisonspitze scheint überschritten. Die Inhaltsstoffe der Rohmilch sind ungewöhnlich niedrig. Die Nachfrage nach Blockbutter und abgepackter Butter hat sich belebt. Ursächlich dürften hier die Pfingstfeiertage, die Spargelsaison und die etwas zurückgenommenen Verbraucherpreise sein. Die Notierungen für abgepackte Butter und Blockbutter haben sich wieder angenähert.



Auf dem Markt für Schnittkäse haben sich Nachfrage und Angebot stärker angeglichen. Bei allgemein guter Nachfrage besteht Unsicherheit über die weitere Angebotsentwicklung aufgrund des geringen Milchaufkommens. Die Preise tendieren stabil. Auf den Pulvermärkten besteht eine gute Auftragslage. Aufgrund von unklaren Warenverfügbarkeiten in der zweiten Jahreshälfte verhalten sich die Marktakteure, insbesondere die Verkäufer, abwartend. Die Preise zeigen stabile bis festere Tendenzen. Für MMP sind diese weniger uneinheitlich. (AMI, ZMB)





DBV zur BMEL-Tierhaltungskennzeichnung

Das BMEL hat in dieser Woche die Eckpunkte für seine verpflichtende staatliche Tierhaltungskennzeichnung für fünf verschiedene Haltungsformen vorgestellt. Mit Blick auf das dargelegte Konzept des BMEL sieht DBV-Präsident Rukwied einen ersten wichtigen Schritt, aber dennoch erhebliche Lücken, die es zügig zu schließen gilt. Diese beträfen verarbeitete Fleischprodukte, andere Absatzkanäle als den LEH und einen verbindlichen Zeitplan für Rind und Geflügel. Dazu müsse dieses Vorhaben durch Anpassungen im Baurecht und ein tragfähiges, langfristiges Finanzierungskonzept flankiert werden, so Rukwied. Zum BMEL-Eckpunktepapier geht es hier.

Novelle der Tierärztlichen Gebührenordnung

Das Bundeskabinett hat Ende Mai 2022 einer vom BMEL vorgelegten Neufassung der Tierärztlichen Gebührenordnung (GOT) zugestimmt. Im Vorfeld hatte der DBV in seiner Stellungnahme an das BMEL die drastische Erhöhung der Gebührensätze kritisiert. Aus Sicht des DBV ist es fraglich, ob finanzielle Anreize ausreichen, um eine adäquate Notdienstversorgung in Nutztierpraxen zu gewährleisten. Bund und Länder sollten daher zusätzliche Anreize schaffen, um das Berufsbild des Nutztierpraktikers attraktiver zu gestalten. Die Neufassung der GOT soll im Oktober dieses Jahres in Kraft treten.

Deutscher Bauerntag 2022

Der Deutsche Bauerntag findet nächste Woche am 14. und 15. Juni in Lübeck statt. Das zentral diskutierte Thema wird das Konzept "Zukunftsbauer" sein mit dem Ziel, mehr Wertschöpfung auf die Höfe zu bringen und mehr Wertschätzung durch die Gesellschaft zu erhalten. Zum Programm und Link, über den die Reden auf dem Bauerntag verfolgt werden können, geht es hier.

